



Brücke zum Bürger



Altfeld



Glasofen



Marienbrunn



Michelrieth



Oberwittbach



Zimmern

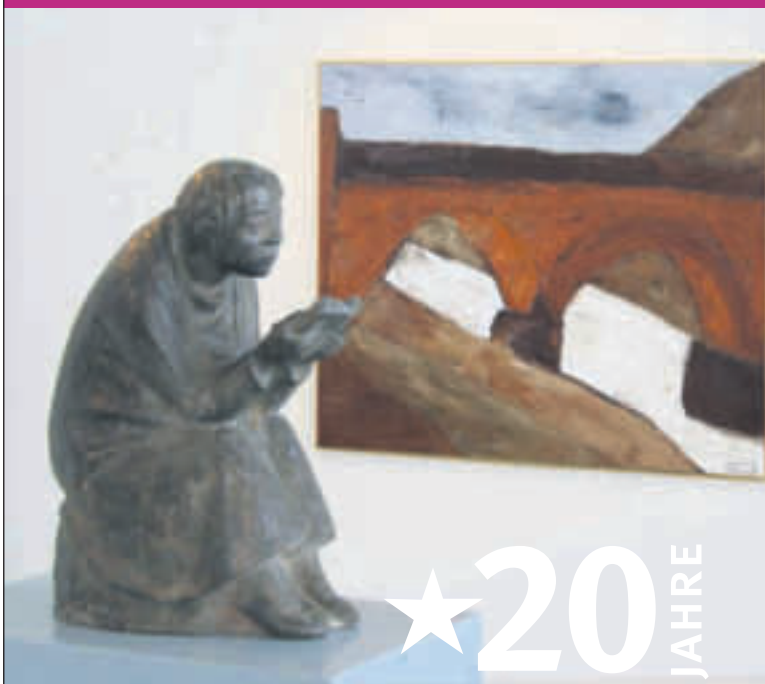
Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 1

Mittwoch, 17. Januar 2018



Kultur im Franck-Haus Ausstellung



Franck-Haus
Untertorstraße 6
Marktheidenfeld
Telefon 09391 817 85

Öffnungszeiten
Mi. bis Sa. 14 - 18 Uhr
Sonn-/Feiertag 10 - 18 Uhr
10. + 11.02. geschlossen
Eintritt frei

**27. Januar
bis 8. April
2018**

Franck-Haus

Ernst Barlach und
Skulpturen
Alexander Dettmar
Malerei
Zwiesprache



www.marktheidenfeld.de

Liebe Marktheidenfelder,

das Jahr 2018 wird ein ganz besonderes, denn wir feiern in Marktheidenfeld gleich vier Jubiläen, die wir jeweils mit eigenen Veranstaltungen würdigen. Im Einzelnen begehen wir folgende Geburtstage:

- 70 Jahre Stadterhebung
- die 70. Laurenzi-Messe
- 20 Jahre Kulturzentrum Franck-Haus
- 20 Jahre Jugendzentrum MainHaus

Sie dürfen sich rund um die Jubiläen auf viele interessante Veranstaltungen und Begegnungen freuen.

Freuen können wir uns auch darüber, dass durch die sehr gute wirtschaftliche Lage unserer Stadt große Investitionen für eine gute Weiterentwicklung möglich sind.

- Die neue Stadtbibliothek an der Schmiedsecke, ihre Einweihung ist „in Sicht“!
- Der Neubau der Kindertagesstätte Baumhofstraße, deren Baubeginn mit dem symbolischen Spatenstich Ende 2017 erfolgte.
- Die Verwirklichung von zwei Projekten für preiswerten Wohnraum, die vom Land Bayern gefördert werden. Geplant ist der Bau eines Mehrfamilienhauses mit 12 Wohneinheiten am Stauffenbergring sowie ein weiteres Mehrfamilienhaus mit 24 Wohneinheiten am Südring.

Hinzu kommen geförderte Projekte aus unserem Gemeindeentwicklungskonzept:

- die Gestaltung im Umfeld der Grafschaftshalle Altfeld als Zentrum und Mehrgenerationenpark
- der Baubeginn für den An- und Umbau des Bürgerhauses in Glasofen
- die Neugestaltung der Ortsmitte in Oberwittbach
- der Ausbau des Schwabsgrabens in Zimmern und die Neugestaltung eines Teils der Theodor-Heuss-Straße

Alle beschlossenen Maßnahmen können wir erneut ohne Kreditaufnahme umsetzen. Wir führen trotz hoher Investitionen - geplant sind rund 19 Millionen Euro - die bestehende Verschuldung planmäßig weiter zurück. Diese beträgt zum 1. Januar 2018 rund 5,18 Millionen Euro und liegt – ebenso wie die Prokopf-Verschuldung mit rund 473 Euro – weiter deutlich unter dem Landesdurchschnitt. Der Haushalt 2018 wurde im Stadtrat mit einem Gesamtvolumen von 60,5 Millionen Euro einstimmig beschlossen.

Größte Sorge und wichtigstes Thema auch 2018 ist die künftige medizinische Versorgung in und um Marktheidenfeld. Neue und junge Ärztinnen und Ärzte zu gewinnen, sich hier nieder zu lassen, sie davon zu überzeugen, wie gut Familien hier leben können und ihnen weitere Anreize zur Niederlassung zu bieten, ist unsere schwierigste Aufgabe.

In Marktheidenfeld geht es uns gut und das soll auch so bleiben. Dafür arbeiten wir gern und dafür brauchen wir weiter Ihre Unterstützung, Ihre Hinweise und konstruktive Kritik. Darum bitte ich Sie auch im kommenden Jahr!

Herzlichst
Ihre

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

„Das Geheimnis des Erfolges ist, den Standpunkt des Anderen zu verstehen.“

(Henry Ford)

Zahlen und Fakten 2017 im Überblick

Sitzungen des Stadtrats und der Ausschüsse:

- 21 Sitzungen des Stadtrats
- 17 Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses
- 18 Sitzungen der weiteren Ausschüsse

Bürgerbeteiligung:

- 5 Sitzungen des Sanierungsbeirats
- 3 Sitzungen des Jugendbeirats
- 3 Sitzungen des Umweltbeirats
- 3 Sitzungen des Seniorenbeirats
- 5 Sitzung des Integrations- und Neubürgerbeirats
- 4 Treffen der Projektgruppe „Energiebewusstes Marktheidenfeld“
- 5 Treffen der Gruppe „Bürgerfest“

Bürgerversammlungen:

- im Januar in der Kernstadt
- im April in Zimmern

Einwohnerzahl Marktheidenfeld:

11.908 Einwohner am 31.12.2017, Zuwachs von 75 Bürgern gegenüber dem Vorjahr.

Haushalt 2018

Verwaltungshaushalt:

Gesamt: 38.508.057 Euro

Vermögenshaushalt:

Gesamt: 22.134.644 Euro

Schuldenstand Ende 2017:

5.187.647 Euro

Tilgung:

453.000 Euro

Rücklagen der Stadt:

ca. 40 Mio. Euro

Baumaßnahmen:

18.243.500 Euro

Weitere Informationen können Sie dem „Jahresrückblick 2017“ entnehmen, die ab sofort im Bürgerbüro des Rathauses ausliegt. Die Broschüre „Haushaltsplan 2018“ ist dort ebenfalls erhältlich.

Im Internet finden Sie die beiden Publikationen zum Download unter www.marktheidenfeld.de in der Rubrik Rathaus + Bürgerservice bei „Faltblätter und Broschüren“.

Der Jahresrückblick 2017 ist da

Der druckfrische Jahresrückblick 2017 der Stadt Marktheidenfeld ist erschienen. Die kostenlose Publikation, die seit 2013 aufgelegt wird, wurde Anfang Januar auf der Bürgerversammlung im Rathaus ausgegeben und stark nachgefragt.

Der Jahresrückblick im DIN A-4-Format gibt einen informativen Überblick über wichtige Ereignisse, Bauprojekte, Veranstaltungen und Auszeichnungen des abgelaufenen Jahres.

Ergänzend zum Jahresrückblick 2017 ist im Januar auch das Faltblatt zum Haushaltsplan 2018 erhältlich. Die Broschüre informiert mit konkreten Zahlen unter anderem über den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt der Stadt und über die für 2018 geplanten Investitionsmaßnahmen.



Beide Publikationen sind ab sofort kostenlos im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld erhältlich.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag, Dienstag und Donnerstag:

7.30 – 18.00 Uhr durchgehend

Mittwoch und Freitag: 7.30 – 12.00 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Ehrungen 2017

Am 10. Dezember 2017 ehrte Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder im Marktheidenfelder Rathaus Blutspender, Sportler sowie besonders erfolgreiche Musiker, die aus Marktheidenfeld und aus Marktheidenfelder Vereinen stammen.

Hinzu kamen die Berufsbesten aus Marktheidenfeld oder aus Betrieben, die in Marktheidenfeld ansässig sind.

Die Geehrten waren im Einzelnen:

Blutspenderinnen und Blutspender



25maliges Spenden: Sonja Eyrich, Heike Schlemmer, Mario Väh

50maliges Spenden: Karl Albert, Christiane Hörning, Thomas Lang, Conny Leimeister

75maliges Spenden: Christian Endres, Rudolf Leutbecher, Angelika Schäbler, Erwin Wolf

100maliges Spenden: Reinhard Wolz

125maliges Spenden: Dieter Schäfer

150maliges Spenden: Gottfried Hörning

Sportlerinnen und Sportler

Turnverein 1884 e. V. Marktheidenfeld



- Abteilung Badminton -

Jonas Grün, Steffen Grün, Fabian Hippold, Jule Keil, Ilka Oechsner, Matthias Pröstler, Joshua Redelbach, Theresa Redelbach, Christian Schäfer, Miriam Schäfer, Ramona Schäfer, Tim Specht, Lara Suffel, Moritz Unz, Eva Winzenhöller

- Abteilung Judo -
Janina Menkinoski

- Abteilung Leichtathletik -

Nick Albrecht, Lisa Blum, Beat Eichenseer, Hannes Heidenfelder, Philipp Heidenfelder, Andreas Heuft, Maria Heuft, Marco Lemke, Maria Nikou, Florian Richter, Jana Rothaug, Nico Schraut, Anna Schwarzkopf



- Abteilung Schwimmen -

Leonie Bratge, Antonia Gardeike, Robin Jan Geeb, Julian Hock, Bastian Stumm, David Völker

Rudergesellschaft Marktheidenfeld

Marc Betz, Titus Betz, Stephan Carl, Dietmar Hamberger, Ingmar Lepiors, Anna Perner, Bruno Perner, Johannes Rauh, Jochen Strnischa, Sven Wirsching, Thomas Zaiser, Ralf Zell

Schützen-Club Birkenfeld

Felix Hörning, Gottfried Hörning, Luca Hörning



Tennis-Club Marktheidenfeld

Annette Assmann, Waltraud Graf-Müller, Gudrun Heimbach, Silvia Hubert, Christiane Krohn, Andrea Redelbach, Hannelore Roth, Hiltrud Schlessmann



St. Nikolaus-Schule (Teilnahme an den Special Olympics Bayerische Landesspiele)

Justin Büttner, Florian Dittmann, Maria Eyrich, Stefan Faubel, Florian Haas, Jonathan Kern, Timo Zemmin

Sportarbeitsgemeinschaft Fußball inklusiv

Anna Bernhart, Vanessa Götz, Jan Kaiser, Jan Schmitt (Mittelschule)

Jakob Böger, Louis Böhme, David Henig, Tomek Rack (St. Kilian-Schule)

Stefan Faubel, Viviane Iyabi, Jeremy-Jay Scheithauer, José Walther, Timo Zemmin (St. Nikolaus-Schule)

Michel Böger, Valentin Förster, Luca Gräßler, Nico Holesch, Lukas Musikant (Realschule)

Marvin Endres, Samuel Endres, Marcel Wenzel (Balthasar-Neumann-Gymnasium)

Musikinstitut Marktheidenfeld



Dominik Baumann, Carola Beetz, Alma Flammersberger, Thomas Harter, Jonas Holzmeier, Fabienne Jesberger, Julia Mussauer, Johannes Priester, Eva Roßmann

Prüfungsbeste bei der Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt und Kammersieger der Handwerkskammer Unterfranken



Auszubildender: Lukas Schäfer, Waldaschaff
Ausbildungsbetrieb: Firma Martinsbräu Marktheidenfeld
Georg Mayr GmbH & Co. KG

Auszubildender: Daniel Lug, Geretsried
Ausbildungsbetrieb: WAREMA Renkhoff SE

Auszubildender: Jan Fischer, Marktheidenfeld
Ausbildungsbetrieb: Chateaux Perplex GmbH & Co. GK,
Waldbüttelbrunn

Ausgezeichnet durch die FilmFernsehFonds Bayern GmbH für ein qualitativ herausragendes Filmprogramm während der Spielzeit 2016

Movie im Luitpoldhaus Johannes Bröstler

Wir gratulieren allen Geehrten herzlich!

Fotos: Martin Harth

Das Franck-Haus feiert sein 20-jähriges Bestehen

Als der Weinhändler Franz Valentin Franck 1745 sein smalteblaues Palais erbauen ließ, war nicht zu ahnen, dass sich das spätbarocke Gebäude einmal als renommiertes Kulturzentrum etablieren wird. 1998 konnte die Sanierung des Baudenkmals abgeschlossen werden, 2018 feiert das Franck-Haus sein 20-jähriges Jubiläum als Stätte für Kultur, Kunst und Bildung.

Den Beginn des Jubiläumsjahres macht von 13.01. bis 11.03.2018 „The Cubes“ mit Fotoobjekten von Marc Peschke, der in Wertheim und Hamburg lebt. In Peschkes Fotoobjekten geht es um Abstraktion, Transformation und Verschlüsselung des Vorgefundenen.



Bis 11. März zeigt das Franck-Haus die Ausstellung „The Cubes“ von Marc Peschke.

Foto: Marc Peschke

Von 27.01. bis 08.04.2018 zeigt das Franck-Haus unter dem Titel „Zwiesprache“ Skulpturen von Ernst Barlach und Malerei von Alexander Dettmar. Die Ausstellung zum Jubiläum 20 Jahre Franck-Haus findet in Zusammenarbeit mit der Ernst-Barlach-Museumsgesellschaft Hamburg statt.



Ein Höhepunkt des Jubiläumsjahres ist die Ausstellung „Zwiesprache“ mit Werken von Ernst Barlach und Alexander Dettmar.

Foto: Alexander Dettmar

Den Bildern des Malers Alexander Dettmar stehen in der Ausstellung die Plastiken des expressionistischen Bildhauers Ernst Barlachs gegenüber.

„Jenseits der Worte“ heisst es von 17.03. bis 29.04.2018. Dann ist Acryl-Nadeltechnik von Friedhard Meyer aus Bad Neustadt zu sehen. Der Künstler arbeitet in einer selbstentwickelten einzigartigen Acryl-Nadeltechnik.

Von 28.04. – 10.06.2018 geben sich die Kunstpreisträgerinnen 2016 die Ehre: Werke von Toni Wombacher und Ramona Müller-Hamleh sind unter dem Thema „Linie Fläche Form“ zu sehen.

Zwischen Abstraktion und Realität bewegen sich die Fotografien von Gregor Märker aus Lohr am Main, die von 05.05. bis 24.06.2018 ausgestellt werden.

Das Franck-Haus: Ein blaues Wunder für Marktheidenfeld – vom Bürgerhaus zum Kulturzentrum ist die Dokumentation des Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V. überschrieben, die von 07.07. bis 03.09.2018 an die bewegte Geschichte des Franck-Hauses erinnert.

Von 23.06. bis 19.08.2018 folgt „Skulptur, Objekt, Installation“: Bildhauerei von Susu Gorth aus München. Die Künstlerin verwendet für ihre Arbeiten alltägliche Gebrauchsmaterialien, die eine Umwertung und Veredelung erfahren.

Der harte Kern der Schönheit steht von 25.08. – 30.09.2018 auf dem Programm. Dann sind Malerei, Grafiken und Zeichnungen von Johann Nußbächer aus Lengfurt zu sehen.

Seine neueste Werkgruppe, Malerei mit verblüffend dreidimensionaler Wirkung, trägt den Titel „reale fiction“.

Von 15.09. – 04.11.2018 ist „Augenweide – Augenweite“ angesagt: Malerei und Skulpturen von Reinhard und Elke Zimmermann entführen in die Magie des Augenblicks.

Um den Kunstpreis 2018 der Stadt Marktheidenfeld geht es von 20.10. bis 30.12.2018. Der begehrte Preis wird zum elften Mal vergeben und ein Preisträger in der Technik Zeichnung gesucht. In der Ausstellung werden neben dem Gewinnerbild alle weiteren von der Jury ausgewählten Wettbewerbsbeiträge zu sehen sein.

Von 17.11. – 30.12.2018 sind Phantasien in Farben das Thema. Malerei und Werke aus Ton von Marianne Goldstein aus Marktheidenfeld sind Spiegelbild dessen, was in einem Künstler vor sich geht.

Die Jahresübersicht 2018

13.01. – 11.03.2018 | The Cubes
Fotoobjekte | **Marc Peschke, Wertheim und Hamburg**

27.01. – 08.04.2018 | Zwiesprache
Skulpturen | **Ernst Barlach**
Malerei | **Alexander Dettmar**

17.03. – 29.04.2018 | Jenseits der Worte
Acryl-Nadeltechnik | **Friedhard Meyer, Bad Neustadt**

28.04. – 10.06.2018 | Linie Fläche Form
Kunstpreisträgerinnen 2016 | **Toni Wombacher und Ramona Müller-Hamleh**

05.05. – 24.06.2018 | Zwischen Abstraktion und Realität
Fotografien | **Gregor Märker, Lohr am Main**

07.07. – 03.09.2018 | Das Franck-Haus:
Ein blaues Wunder für Marktheidenfeld – vom Bürgerhaus zum Kulturzentrum Dokumentation anlässlich des 20jährigen Jubiläums |
Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V.

23.06. – 19.08.2018 | Skulptur, Objekt, Installation
Bildhauerei | **Susu Gorth, München**

25.08. – 30.09.2018 | Der harte Kern der Schönheit
Malerei, Grafik, Zeichnung | **Johann Nußbächer, Lengfurt**

15.09. – 04.11.2018 | Augenweide – Augenweite:
Die Magie des Augenblicks
Malerei + Skulpturen | **Reinhard und Elke Zimmermann**

20.10. – 30.12.2018 | Kunstpreis 2018 der Stadt Marktheidenfeld

17.11. – 30.12.2018 | Phantasien in Farben
Malerei, Ton | **Marianne Goldstein, Marktheidenfeld**

Die Stadt Marktheidenfeld trauert um

Frau Elke Ritter

geboren 21.11.1942 verstorben 28.12.2017

Frau Elke Ritter war vom 1.10.1974 bis 31.03.2000 bei der Stadt Marktheidenfeld beschäftigt.

Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Georg Riedmann
Personalratsvorsitzender

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 25.01.2018

Donnerstag, 08.02.2018

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

<http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat>

Beschlüsse aus der öffentlichen Stadtratssitzung von 23.11.2017

Das vollständige Protokoll der Stadtratssitzung vom 23.11.2017 finden Sie im Bürgerinfoportal

<http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat>

Hinweis:

Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung am 23.11.2017

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehende, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterte Vergabe:

Der Stadtrat beschließt die nachstehende, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergabe:

Sozialer Wohnungsbau - Südring (Säule 2), Durchführung eines VgV-Verfahrens (Vergabeverordnung, ehemals VOF-Verfahren)

Beauftragung der Beratungsleistungen für die Durchführung des VgV-Verfahrens:

Guntau und Kunz Projektmanagement, 97318 Kitzingen für brutto 10.745,70 Euro

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Beleuchtung Stadtmauergässchen

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der oben genannten Ausführung in Asphaltbauweise für den Einbau von Bega-Leuchten, Typ 77145 K3R zu.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Eichholzstraße, Bauabschnitt 2 - Behandlung der Träger öffentlicher Belange

Abschließender Beschluss:

1. Dem Bebauungsplanentwurf „Eichholzstraße, BA 2“ (WA) wird mit Begründung sowie den nach Abwägung im Verfahren vorgebrachten Stellungnahmen beschlossenen Ergänzungen in der Fassung vom 23.11.2017 zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt gem. § 4a Abs. 3 BauGB die erneute öffentliche Auslegung sowie die erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Dillberg II, 1. Änderung des Bebauungsplanes - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss:

1. Der Entwurfsplanung für die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Dillberg II“ (Aufhebung der Baugrenzen) einschließlich Begründung wird in der vorgestellten Form zugestimmt. Die Änderung erfolgt im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 durchzuführen sowie gem. § 3 Abs. 1 BauGB die Träger öffentlicher Belange und Behörden zu beteiligen.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Jahresrechnung 2016

Beschluss:

Nach Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung wird die Jahresrechnung 2016 festgestellt und gleichzeitig die Entlastung erteilt.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Antrag der CSU-Fraktion zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung

Beschluss:

Die gültige Stellplatzsatzung der Stadt Marktheidenfeld wird von der Verwaltung überarbeitet und dem Stadtrat zur Beratung vorgelegt.

Bis spätestens 31.03.2018 soll dann die neue Stellplatzsatzung in Kraft treten.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Stadtratssitzung am 09.11.2017

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Sanierung der Baumhofstraße, Abschnitt 3, zwischen den Straßen „Am Setzgraben“ bis Ecke „Raymund-Schmitt-Straße“

Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau Beauftragung der Planungsleistungen für die LP 1-9 nach HOAI

Ingenieurbüro BRS, 97828 Marktheidenfeld

2. Sanierung der Michelriether Straße im Stadtteil Altfeld,

von Straße „Am Trieb“ bis zur Straße „Am Jösperhecklein“

Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau Beauftragung der Planungsleistungen für die LP 1-9 nach HOAI

Ingenieurbüro Thomas Harth, 97828 Marktheidenfeld

3. Feuerwache Marktheidenfeld

Detailerkundung Baugrund mit Bewertung der Untersuchungsergebnisse, Geotechnische Begleitung der Baumaßnahme für Ausschreibung und Ausführung

Geotechnisches Büro PeTerra GmbH, 97318 Kitzingen
31.851,00 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Bebauungsplan für ein Wohnbaugebiet in AltfeldBeschluss:

Der Stadtrat stimmt für die weitere Planung der Variante 1 zu.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Sozialer Wohnungsbau - Stauffenberggring 3: StellplatzvariantenBeschluss:

Der Stadtrat stimmt der vorliegenden Variante 4 für die weitere Planung des „Sozialen Wohnungsbaus - Stauffenberggring 3“ zu.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Pflege- und Bewirtschaftungskonzept der Grünanlagen für die Stadt MarktheidenfeldBeschluss:

Der vorgestellte Pflege- und Bewirtschaftungsplan für die Grünanlagen der Stadt Marktheidenfeld wird weiterbearbeitet zum Pflege- und Bewirtschaftungskonzept.

zur Kenntnis genommen

Haushalt 2018**Haushaltssatzung, Finanzplan, Stellenplan, Investitionsprogramm und Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb**

Anträge aus den Haushaltsreden:

Gesamtkonzept Verkehrs- und StadtentwicklungBeschluss:

In den Haushalt wird für ein Verkehrs- und Stadtentwicklungskonzept ein Betrag von 100.000 € eingestellt.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Bürgerhaus MichelriethBeschluss:

Das neu zu errichtende Bürgerhaus in Michelrieth soll an einem Alternativstandort realisiert werden.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Baumaßnahmen über 1 Million Euro an zwei Architekten für Leistungsphase 1 und 2 der HOAI vergebenBeschluss:

Zukünftig werden bei allen Baumaßnahmen, die nach Schätzungen des städtischen Bauamtes den Betrag von 1 Mio. Euro übersteigen, die Leistungsphasen 1+2 an zwei verschiedene Architekten vergeben.

mehrheitlich abgelehnt Ja 10 Nein 15

Kreiselgestaltung auf 100.000 € deckelnBeschluss:

Für die Gestaltung des Kreisels an der Nordbrücke wird der Haushaltsansatz auf 50.000 € zurück gesetzt. Die Gestaltung des Kreisels an der Karbacher Straße wird bis zur Fertigstellung des Feuerwehrgerätehauses zurück gestellt.

mehrheitlich beschlossen Ja 22 Nein 3

Ansatz statisches Parkleitsystem beibehalten bzw. etwas erhöhenAufstellung von drei hydraulischen Absperrpollern als SofortmaßnahmeBeschluss:

Es sollen schnellstmöglich drei hydraulische Absperrpoller (zwei am Eingang der Mitteltorstraße, einer am oberen Marktplatz) installiert werden.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Raiffeisenlagerhalle selbst in einen Jugendraum umwandelnBeschluss:

Für die Umgestaltung der Altfelder Raiffeisenlagerhalle in einen Jugendraum werden 15.000 € in den Haushalt eingestellt.

mehrheitlich beschlossen Ja 24 Nein 1

für Ruhebereiche und Sichtfenster am Mainkai, BA 4, 15.000 €Beschluss:

Für Ruhebereiche und Sichtfenster am Mainkai, Bauabschnitt 4, werden 15.000 € in den Haushalt eingestellt.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Sockel Franck-Haus von 2021 auf 2019 vorziehen (20.000 €)Beschluss:

Die Sanierung des Sockels des Franck-Hauses wird von 2021 auf 2019 vorgezogen. Der Haushaltsansatz von 20.000 € ist im Haushalt für 2019 zu berücksichtigen.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Umrüstung der Nordbrücke auf LED vorziehenBeschluss:

Die Umrüstung der Nordbrücke auf LED-Beleuchtung wird in das Jahr 2018 vorgezogen. Hierfür sind 80.000 € Haushaltsansatz einzustellen.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Beschluss:

Die nachstehende Haushaltssatzung wird mit den heute beschlossenen Änderungen zusammen mit der mittelfristigen Finanzplanung, dem Stellenplan, dem Investitionsprogramm und dem Wirtschaftsplan 2018 beschlossen.

(Hinweis: Die Haushaltssatzung ist an anderer Stelle in dieser „Brücke zum Bürger“ abgedruckt.)

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes Bayern; BeteiligungsverfahrenBeschluss:

Die Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes Bayern wird zur Kenntnis genommen.

mehrheitlich beschlossen Ja 23 Nein 2

Antrag auf Unterstützung des privaten Apothekenmuseums von Dr. Eric MartinBeschluss:

Der Stadtrat beschließt, das private Apothekenmuseum mit der Übernahme der Personalkosten zu unterstützen. Nach zwei Jahren findet eine Überprüfung statt. Der oder die Mitarbeiter werden nicht bei der Stadt Marktheidenfeld angestellt. Die Unterstützung soll in Form der Zahlung eines pauschalen Betrages gewährt werden.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Jubiläumsveranstaltungen im Jahr 2018Beschluss:

Dem vorgelegten Jubiläumsprogramm wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 25 Nein 0

Antrag der FW-Fraktion: Sofortiges Anwendungsverbot des Pestizids GlyphosatBeschluss:

Der Stadtrat spricht sich für ein Anwendungsverbot des Pestizids Glyphosat auf allen im Besitz der Stadt Marktheidenfeld befindlichen eigengenutzten sowie verpachteten Flächen aus und wird die Pachtverträge Zug um Zug anpassen.

mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 6

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.00 Uhr auf dem Marktplatz statt: Die nächsten Termine sind 19.01., 26.01., 02.02., 09.02. und 16.02.2018.

Fundsachen

- diverse Fahrräder
- verschiedene Handschuhe
- ein Ring
- eine Kette
- ein Schuh
- verschiedene Schlüssel
- eine Brille
- ein Selfiestick
- eine Handtasche
- ein Regenschirm
- eine Jacke
- ein Schlafsack
- ein Tabaktasche

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld am:

Dienstag, 23. Januar 2018 ab 10.00 Uhr im 1. OG des Rahauses, Besprechungsraum Zimmer 1.02, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 bis Freitag anzumelden.

Stadt ehrt verdiente Mitarbeiter

Im Rahmen ihrer Weihnachtsfeier ehrte die Stadt Marktheidenfeld langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Betriebszugehörigkeit.

Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder und Personalratsvorsitzender Georg Riedmann dankten den Beschäftigten der Stadt für ihr Engagement und ihre Betriebstreue.

Ihr 35-jähriges Jubiläum bei der Stadtverwaltung feierte Carmen Landeck von der Stadtkasse. Auf 30 Jahre Betriebszugehörigkeit können Ulrike Beck von der Personalverwaltung sowie Brigitte Eitel aus der Kindertagesstätte Baumhofstraße zurückblicken.

Die weiteren Geehrten sind Christian Brand, Helmut Englert, Michael Hilbert, Elisabeth Helfrich und Thomas Schwarz für 25 Jahre, Werner Bausewein und Ruth Reinhold für 20 Jahre sowie Harald Michalke, Tamara Mezler, Christina Herrmann und Heike Meister für 15 Jahre Betriebszugehörigkeit.

Zudem ehrte die Stadt Rüdiger Bröstler, Roswitha Koch, Thomas Schwarz und Susanne Stangl für ihr 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Marktheidenfeld ehrten Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder (rechts) und Personalratsvorsitzender Georg Riedmann (links) für ihre Betriebszugehörigkeit.

Förderbescheide übergeben

Über drei Förderbescheide mit der Gesamtsumme von 665.000 Euro freut sich Marktheidenfelds Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder. Im Rathaus Esselbach vergab Ottmar Porzelt, Leiter des Amts für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken, zudem Förderbescheide an Kreuzwertheim und Esselbach.



Über die Vergabe der Förderbescheide freuen sich (vorne von links) Esselbachs 1. Bürgermeister Richard Roos, Kreuzwertheims Erster Bürgermeister Klaus Thoma, Marktheidenfelds Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder, Ottmar Porzelt vom ALE sowie stellvertretender Landrat Harald Schneider, MdL Günther Felbinger und MdL Thorsten Schwab.

Foto: Barbara Ries

In Marktheidenfeld wird der geplante Generationenpark Altfeld mit 465.000 Euro gefördert. Finanziell unterstützt wird auch die Neugestaltung der Dorfmitte von Oberwittbach und der Ausbau des Schwabgrabens mit Teilausbau der Theodor-Heuss-Straße.

Spatenstich für die KiTa Baumhofstraße

Der Spatenstich für ein öffentliches Gebäude kann sehr unterhaltsam sein. Diese Erfahrung konnten die Besucher des Stadtrates, der Stadtverwaltung, des Architekturbüros am Donnerstag bei der Kindertagesstätte (KiTa) Baumhofstraße machen.

Rund 30 Jungen und Mädchen der städtischen KiTa sorgten rund um den Spatenstich für ihr neues Zuhause für kurzweilige Momente. Musikalisch begleitet von KiTa-Leiter Manuel Kern sangen die Kinder zur Begrüßung der Gäste „Wir sind die Baumhofkinder, ja wir sind einmalig!“ und zur Melodie der „Weihnachtsbäckerei“ zusätzlich „In der Baumhof-Kita hier“.



Marktheidenfelds Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder betonte in ihrem Grußwort, dass der Stadtrat 2014 einem Neubau der Kindertagesstätte Baumhofstraße den Vorzug gab.

Eine Sanierung des 45 Jahre alten Gebäudes habe sich als nicht zielführend erwiesen. Entstehen wird eine zweigeschossige Kindertagesstätte mit sechs Gruppen: drei Krippengruppen und drei Regelgruppen.



Zusammen mit den Kindern der KiTa übernahmen (von links) Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder, Architekt Georg Redelbach, KiTa-Leiter Manuel Kern und Bauleiter Stefan Schäfer den Spatenstich für die KiTa Baumhofstraße.

Schnuppertag in der Kitas

Sie suchen einen Kitaplatz?

Gerne zeigen wir Ihnen unsere Kindertagesstätten (Kitas) und stellen den Kita-Alltag vor.

Einladung für interessierte Eltern zu einer unverbindlichen Schnupper-Info-Stunde in der

Kita Kolpingstraße:

Am Mittwoch, den 21. Februar 2018
Von 15:00 bis 16:30 Uhr

Ansprechpartner:
Birgit Nürnberger, Jürgen Kutz
Tel: 09391 81781

Kita Baumhofstraße:

Am Freitag, den 23. Februar 2018
Von 14:00 bis 16:00 Uhr

Ansprechpartner:
Manuel Kern
Tel: 09391 81782

Kita Lohgraben:

am Dienstag, den 23. Januar 2018
von 10:00 bis 11:30 Uhr und
von 15:00 bis 16:30 Uhr

Ansprechpartner:
Eva-Maria Sauer und Jessica Klyczka.
Tel.: 09391/81783

Kita Edith-Stein:

Am Dienstag, den 30. Januar 2018
Von 09:00 bis 11:30 Uhr

Ansprechpartner:
Isabel Nickel und Marina Biondani
Tel.: 09391 81784

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Die Teams der Marktheidenfelder Kitas

Sa., 17. März: Spielzeug- und Fahrzeugbasar

Am Samstag, 17. März 2018 veranstaltet die Kindertagesstätte (Kita) Lohgraben einen Spielzeug- und Fahrzeugbasar im Pfarrjugendheim in Marktheidenfeld. In der Zeit von 10 bis 13 Uhr können Spielsachen sowie Kinderwagen, Kindersitze und Fahrzeuge erworben werden. Es gibt einen Kaffee- und Kuchenverkauf.

Der Gewinn kommt den Kindern der Kita Lohgraben zu Gute. Wenn Sie selbst Sachen verkaufen möchten, erhalten Sie eine Nummer und alle Informationen unter folgender E-Mail:

basar.lohgraben@gmx.de

Problemmüll: Bauhof springt weiter ein

Die Stationäre Problemabfallsammelstelle in Marktheidenfeld, der Bauhof des Landkreises Main-Spessart am Nordring 6, ist wegen Sanierungsarbeiten noch bis Herbst 2018 geschlossen.

Problemabfall wie Farben und Lacke können bis auf Weiteres einmal monatlich beim Bauhof der Stadt Marktheidenfeld, Bahnhofstraße 10, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391 916515 abgegeben werden.

Die nächste Annahme ist am Montag, 5. Februar und Montag, 5. März 2018 von 16.30 bis 18.30 Uhr.

Die Stadt Marktheidenfeld
sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
für den Bereich der Hausverwaltung

**eine/n Meister/in
oder Techniker/in
mit dem Schwerpunkt
Heizung/Klima/Lüftung/Sanitär
oder einem
vergleichbaren Fachbereich**

Weitere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld unter www.marktheidenfeld.de/Rathaus&Bürgerservice/Stellenausschreibungen

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach den Bestimmungen des TVöD.

Bitte übersenden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis **21. Januar 2017** an die

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Matschiner unter Telefon 09391/5004-15 zur Verfügung.

Jugendarbeit

Mädchentag im JuZ

Am 4. Januar 2018 fand im Jugendzentrum MainHaus der erste Mädchentag des Jahres statt.

Es trafen sich insgesamt 10 Mädchen im Alter von 11 bis 13 Jahren im Jugendzentrum. Um sich besser kennenzulernen, wurde zunächst gemeinsam gekocht und zu Mittag gegessen. Anschließend gab es eine Gesprächsrunde, bei der die Mädchen sich unter Anleitung von Luisa Grodel, Vera Fretschner und Lilli Funk austauschen konnten. Es ging um Themen wie Körperwahrnehmung, Schönheit, aber auch um soziale Netzwerke wie Snapchat, Whatsapp oder Instagram. Die Mädchen diskutierten und teilten ihre Erfahrungen miteinander aus.



Zum Abschluss des Tages stellten die Mädchen natürliche Körperbutter aus Kokosbutter her, die sie mit nach Hause nehmen konnten.

Dank des Projektträgers, der Kommunalen Jugendarbeit Main-Spessart, konnte das Projekt für alle Teilnehmerinnen kostenfrei angeboten werden.

Kinderprogramm KiZ im JuZ

Am Samstag, 20. Januar 2018 findet im Jugendzentrum MainHaus das erste Kinderprogramm dieses Jahres statt. Gemeinsam mit den Betreuerinnen werden die Kinder Teelichtgläser gestalten.

Alle Termine für das Jahr 2018 hier im Überblick:

10.02.2018	02/18 Faschingsparty 14:30 – 18:00 Uhr 4 €, 6-12 Jahre
24.03.2018	03/18 Regenmacher basteln 14:30 – 18:00 Uhr, 4 €, 6-12 Jahre
21.04.2018	04/18, Gesunde Ernährung, 14:30 – 18:00 Uhr 4 €, 6-12 Jahre

Die Programmhefte mit dem Anmeldebogen liegen im Bürgerbüro sowie im Jugendzentrum MainHaus (Lengfurterstr. 26, 97828 Marktheidenfeld) aus.

Wie immer gilt eine Höchstteilnehmerzahl von 10 Kindern.

Anmeldungen müssen bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Angebot im Jugendzentrum MainHaus schriftlich oder telefonisch unter 09391/81786 eingehen.

Schnell anmelden: Tanzen im JuZ

Seit Januar 2018 findet im Jugendzentrum MainHaus in der Lengfurter Str. 26 Marktheidenfeld wieder Tanzunterricht für Mädchen statt.

Die Mädels tanzen gemeinsam mit ihren zwei Trainierinnen zu modernen Chart-Songs und denken sich gemeinsame Choreographien aus.

Getanzt wird eine Mischung aus Hip-Hop, Modern Dance und Street Dance.

Für alle interessierten Mädels ab 12 Jahren: Es sind noch Plätze frei!

Also: schnell sein und anmelden!

Der Kurs findet immer donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr statt und ist kostenfrei.

Anmeldungen fürs Schnuppertraining bitte an das Jugendzentrum MainHaus, entweder telefonisch unter der 09391/81786 oder per Email

juz.mainhaus@marktheidenfeld.de.



Aktuelles Programm des Jugendzentrums MainHaus

Das Jugendzentrum MainHaus bietet ab Januar 2018 regelmäßige Aktionen während der Öffnungszeiten an. Das Programmheft liegt im Bürgerbüro und im Jugendzentrum in der Lengfurterstraße 26 in 97828 Marktheidenfeld aus.

Falls eine Anmeldung erforderlich ist, kann diese entweder persönlich im Jugendzentrum oder telefonisch unter der 09391/81786 erfolgen.

Hier die Aktionen von Januar bis März im Überblick:

11.01.2018 Kalender gestalten
Ab 16:00 Uhr, 1 €
Ab 12 Jahren

Anmeldung nicht erforderlich

27.01.2018 Streichaktion im JuZ
Ab 14:00 Uhr
- Ab 12 Jahren
Anmeldung bis 19.1.2018
im Jugendzentrum

01.02.2018 Fifaturnier
Ab 16:00 Uhr
- Ab 12 Jahren
Anmeldung bis 26.1.2018
im Jugendzentrum

08.02.2018 Valentinstags Geschenke basteln
Ab 16:00 Uhr
1€, Ab 12 Jahren

Anmeldung nicht erforderlich

22.02.2018 Tassen Bemalen
Ab 16:00 Uhr
1€, Ab 12 Jahren

Anmeldung nicht erforderlich

24.02.2018 Buttons selber gestalten
Ab 14:00 Uhr
- Ab 12 Jahren

Anmeldung nicht erforderlich

01.03.2018 Backen für das JuZ-Jubiläum
Ab 16:00 Uhr
- Ab 12 Jahren

Anmeldung nicht erforderlich

03.03.2018 Jam Session im JuZ für Musiker
Ab 15:00 Uhr
Ab 16 Jahren
Anmeldung bis 20.2.2018
im Jugendzentrum

04.03.2018 Tag der offenen Tür
Ab 14:00 Uhr

Anmeldung nicht erforderlich

15.03.2018 Kräuteröle selbst herstellen
Ab 16:00 Uhr
1€, Ab 12 Jahren

Anmeldung nicht erforderlich

29.03.2018 Osterdeko basteln
Ab 16:00 Uhr
- Ab 12 Jahren

Anmeldung nicht erforderlich

Do., 18. Januar: Repair-Café



Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe bei der Reparatur defekter Elektrogeräte und Fahrräder unter fachlicher Begleitung in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen an.

Die Reparaturen werden vom Besucher mit Hilfe der anwesenden Fachleute durchgeführt. Zusammen mit diesen wird versucht, unter anderem defekte Elektrogeräte und Fahrräder wieder in Stand zu setzen.

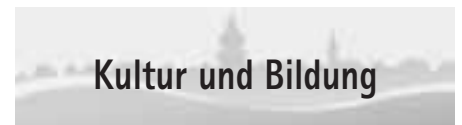
Nächster Termin: 18. Januar 2018

Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr

**Ort: Jugendzentrum MainHaus
Marktheidenfeld, Lengfurter Str. 26,
97828 Marktheidenfeld**

Eine Initiative des BUND Naturschutz Main-Spessart in Zusammenarbeit mit der Stadtjugendpflege Marktheidenfeld.

www.main-spessart.bund-naturschutz.de



Der Meefisch-Preisträger 2017 heißt Horst Hellmeier

Der Meefisch-Pokal für den besten Beitrag beim Bilderbuch-Illustrationspreis der Stadt Marktheidenfeld geht an Horst Hellmeier. Am Samstag erhielt der Künstler aus der Steiermark im Marktheidenfelder Franck-Haus den Preis aus den Händen von Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder.

Ausgezeichnet wurde Hellmeier mit dem „Meefisch“ - unterfränkisch für Mainfisch - für seine Illustrationen zu „Detektiv Ignatz und die verschwundenen Schweinchen“. Der in Wien lebende Illustrator freut sich über 2000 Euro Preisgeld und die Veröffentlichung seines Buchprojekts beim Projektpartner des Meefisch, dem Arena Verlag aus Würzburg. Unter dem Titel „Ein Fall für Hektor Supersucher“ wird das Bilderbuch im Frühsommer 2018 auf den Markt kommen.



Horst Hellmeier ist der Meefisch-Preisträger 2017.

Im Rahmen der feierlichen Midissage wurde zudem der von den Besuchern gewählte Publikumspreisträger bekannt gegeben. Knapp 500 Stimmen wurden bis Anfang Dezember im Kulturzentrum Franck-Haus abgegeben. Die meisten Stimmen erhielt das Bilderbuchprojekt „So wie Du bist“ von Ilonka Baberg, das mit 500 Euro Preisgeld prämiert wurde.



Der Publikumspreis beim Meefisch ging an Ilonka Baberg.

Der fünfköpfigen Jury gehörten in diesem Jahr Prof. Jürgen Rieckhoff von der Hochschule Anhalt, Dr. Mareile Oetken von der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, die Programmleiterin des Arena Verlags Isa-Maria Röhrig-Roth, die Lektorin Christine Denk vom Arena Verlag sowie die Leiterin der Stadtbücherei Marktheidenfeld Susanne Wunderlich an.

In Kooperation mit dem Würzburger Kinder- und Jugendbuchverlag Arena verlieh die Stadt Marktheidenfeld den über die Grenzen Deutschlands bekannten „Meefisch-Pokal“ bereits zum siebten Mal. Sehr erfreut waren die städtischen Organisatoren und die Fachjury über die zunehmende Zahl von internationalen Bewerbungen: Elf Beiträge kamen aus der Schweiz, sieben aus Österreich, einer aus Italien und eine Einsendung aus Kanada.



(von links) Der Meefisch-Illustrationspreis 2017 geht an Horst Hellmeier. Mit dem Preisträger freuen sich Jurorin Dr. Mareile Oetken, Sponsor Holger Seidel von den Freien Wählern, Marktheidenfelds Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder und Publikumspreisträgerin Ilonka Baberg.

Die insgesamt 124 Einsendungen kamen aus kleineren Orten genauso wie aus Großstädten. Dabei ist Berlin als Wohnort Spitzenreiter mit sechs Teilnehmern, gefolgt von München und Hamburg mit jeweils vier Illustratoren. Je drei Bewerbungen kamen aus den Städten Köln, Düsseldorf, Regensburg und Stuttgart.

Sechs Künstler sind in Unterfranken ansässig: Zwei Bewerber kommen aus Würzburg, ein Teilnehmer stammt aus Hammelburg sowie je eine Teilnehmerin aus Schonungen, Veitshöchheim und Remlingen. Die älteste der ausgewählten Bewerberinnen ist 69 Jahre alt, vier Illustratorinnen stellen mit 25 Jahren die jüngsten Teilnehmerinnen im Feld der Finalisten.

Bis 11. März 2018: The Cubes – Abstraktion und Transformation

Marc Peschke war viele Jahre als Galerist, Kulturjournalist und Kurator aktiv, bevor er mit eigenen fotografischen Serien an die Öffentlichkeit trat. Seine Arbeiten lösen sich weit von den klassischen Stilmitteln der Fotografie und Fotokunst. Bis 11. März 2018 stellt Peschke seine Werke im vorderen Galeriebereich des Franck-Hauses aus.

In Peschkes Fotoobjekten geht es um Abstraktion, Transformation und Verschlüsselung des Vorgefundenen. Die sechseckigen, gefrästen Arbeiten – deren raumgreifender Illusionismus immer wieder fasziniert – lassen den Betrachter zum Zeugen eines inhaltlich komplexen Spiels werden. Unter anderem thematisiert die Serie „The Cubes“ die Transformationen in unseren Städten: Plakatabrisse, Architekturdetails und Blicke in Leerstände sind wiederkehrende Sujets der Fotoobjekte, bei denen es stets auch um die Auflösung von Vorstellungen über Fotografie geht.



„The Cubes“ ist die Ausstellung des Fotokünstlers Marc Peschke im Franck-Haus überschrieben.

Foto: Marc Peschke

Die künstlerische Haltung ist surrealistisch, anti-fotografisch und anti-dokumentarisch, wie Marc Peschke sagt: „Es geht mir um Verunklärung und Verschlüsselung des Vorgefundenen.“ Dennoch sind die Werke auch Streifzüge durch sein Leben. „Kein Bild ist inszeniert, keines gestellt. Ich suche nicht nach Motiven – sie begegnen mir“, betont Peschke.

Die Ausstellung im Franck-Haus läuft bis 11. März 2017.

Zwiesprache zum 20-jährigen Bestehen

In einem außergewöhnlichen Ausstellungsprojekt zum Jubiläum „20 Jahre Kulturzentrum Franck-Haus“ stehen den Bildern des Malers Alexander Dettmar (geboren 1953) die Plastiken des expressionistischen Bildhauers Ernst Barlach (1870 bis 1938) gegenüber.



Im Marktheidenfelder Franck-Haus treffen die ruhigen, meist menschenleeren und auf wenige Farben reduzierten Stadtansichten Dettmars auf die stark konzentrierten und in sich ruhenden Menschenbilder Ernst Barlachs. Beide Werkgruppen schwingen so fein miteinander, dass der Betrachter den Eindruck gewinnt, als habe Dettmar seine Stadtlandschaften als „Bühne“ für die Plastiken Ernst Barlachs geschaffen. Die Plastiken Barlachs und die Bilder Dettmars strahlen eine tiefe Seelenverwandtschaft aus. Sie verschmelzen zu einem harmonischen, kraftvollen Ganzen, als hätten die Künstler sich gekannt.

Barlach und Dettmar begreifen ihre Kunst als Übersetzungsvorgang, allein in der Kunst wird ihnen das Verhältnis von Innen und Außen spürbar. In einem intensiven Wahrnehmungsprozess erfassen sie die Umwelt und filtern alles Überflüssige und Nebensächliche heraus. Übrig bleibt die auf das Wesentliche reduzierte Erscheinung.



Ernst Barlach (1870 bis 1938) zählt zu den bedeutendsten Bildhauern der Klassischen Moderne. Seine Skulpturen ziehen den Betrachter in ihrer Innerlichkeit bis heute an. Die Figuren haben etwas Einsames: Ausgesetzt zwischen Leben und Tod, Licht und Dunkelheit, Hoffnung und Verzweiflung – ihr Geheimnis offenbart sich, wenn man ihnen lauscht und schweigt. 1936 belegten ihn die Nationalsozialisten mit einem Ausstellungsverbot.

Alexander Dettmar, geboren 1953 in Freiburg, zählt zu den bedeutendsten Freilichtmalern der Gegenwart. Der Ernst-Barlach-Preisträger beschäftigt sich anders als Barlach nicht mit dem Menschen in der Landschaft, sondern mit dieser selbst. Seine Werke sind unter anderem in Schwerin, Berlin, Brüssel, Budapest und Rom ausgestellt.

Die Bronzeplastiken Ernst Barlachs in Verbindung mit den Bildern Alexander Dettmars waren schon in diversen Ausstellungen zu sehen, darunter in Rostock, Erfurt und Kloster Ochsenhausen und sind dort auf begeisterte Resonanz gestoßen. Im Franck-Haus Marktheidenfeld werden erstmals Motive aus Marktheidenfeld gezeigt, die Alexander Dettmar bei einem Aufenthalt in der Stadt gemalt hat.



Die Ausstellung im Franck-Haus von Marktheidenfeld läuft von 27. Januar bis 8. April 2018.

Ausstellungsort

Franck-Haus, Untertorstraße 6,
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 81785

Öffnungszeiten

Mittwoch - Samstag 14 -18 Uhr
Sonntag/Feiertag 10 -18 Uhr
Eintritt frei

Fotos: Alexander Dettmar

Großes Akkordeonkonzert am 17. März 2018

Am Samstag, den 17. März 2018 findet um 18.00 Uhr in der Aula der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld das große jährliche Akkordeonkonzert des Musikinstitutes der Stadt Marktheidenfeld statt.

Es spielt das große Marktheidenfelder Akkordeonorchester und das Ensemble Akkordeonissimo, unter der Leitung von Frau Dr. Alma Flammersberger.



Foto: Martin Harth

Zu Gast ist in diesem Jahr das Schwarzwald-Harmonika-Orchester aus Furtwangen unter der Leitung von Uta Borha.

In der Konzertpause werden wie immer Kleinigkeiten zum Essen und Trinken angeboten.

Der Vorverkauf hat am 15. Januar 2018 begonnen.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei Bürobedarf Albert in der Obertorstraße in Marktheidenfeld und im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld für 10,00 Euro erhältlich.

Die Karten an der Abendkasse kosten 14,00 Euro (ermäßigt: 8,00 Euro).

Der Einlass erfolgt ab 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Veranstaltungen in der Stadtbücherei

Leseraupe trifft sich zum Bilderbuchkino:

Knuddelfant und Lenny bei den Löwen

Mittwoch, 31. Januar, 15 Uhr

Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuch „Knuddelfant und Lenny bei den Löwen“ von Nina Hundertschnee und Nina Dulleck.

Lenny besucht zusammen mit seinen Eltern und seinem liebsten Plüschtier „Knuddelfant“ den Zoo. Zuerst besuchen sie die echten Elefanten, dann geht es weiter Äffchen, Nilpferden und vielen weiteren Tieren. Auf die Löwen freut sich Knuddelfant am meisten. Lenny sind die nicht geheuer. Aber zusammen mit Knuddelfant findet er es auch im Raubtierhaus schön.

Zum Schluss wird eine Kleinigkeit gebastelt oder gemalt.

Für Menschen ab 4 Jahren!

Kostenbeitrag für das Basteln: 0,50 €

Bitte anmelden!

Stadtbücherei Marktheidenfeld, Ludwigstr. 29, Tel: 09391 2634

Buchtipps aus der Stadtbücherei

Astner, Lucy:

Polly Schlottermotz - Attacke Hühnerkacke ; mit Illustrationen von Lisa Hänsch. - Stuttgart : Planet!, 2017. - 217 Seiten: Illustrationen.

Standort: 4.1 ASTN

Seit bei Polly Schlottermotz ein riesiger Eckzahn gewachsen ist und sie erfahren hat, dass sie wie ihre Großtante Winnie eine Vampirin ist, gerät ihr Leben aus den Fugen. Sie ist zu ihrer Tante Winnie gezogen und hat eine neue Freundin gefunden – Isabella. Das Mädchen wurde von Polly aus einem Bilderrahmen befreit. Dort war Isabella zweihundert Jahre lang gefangen. Diese „Haft“ war ihre Rettung vor dem gemeinen Finsterfürsten, der Isabellas ganze Familie in Stein verwandelt hat. Seit Polly von der Geschichte weiß, versucht sie alles um Isabellas Familie zu befreien. Aber wo ist die versteinerte Familie? Isabella kann sich an nichts erinnern. Um einen Hinweis auf den Aufenthaltsort von Isabellas Verwandten zu bekommen, wollen Polly, Isabella und Tante Winnie eine Reise zu „Grotte des Vergessens“ machen. Dort gibt es einen See, der längst vergessenen Geheimnisse preisgibt. Diese Reisepläne werden allerdings von Pollys Mutter durchkreuzt. Diese braucht Polly um auf den kranken Vater aufzupassen. Auf dem Hof ihrer Eltern sorgen Pollys Vampirkräfte für viel Aufregung. Als ihr Pony Gulasch verschwindet beginnt ein großes Abenteuer voller Heimlichkeiten und Gefahren.

Lucas, Charlotte:

Wir sehen uns beim Happy End : Roman. - Köln : Bastei Lübbe, 2017. - 556 Seiten

Standort: LUCA

Ella liebt Happy Ends mit viel Romantik. Für Geschichten, die nicht gut ausgehen, schreibt sie auf ihrem Blog „Better Endings“ ein neues glückliches Ende. Privat lebt sie mit ihrem Verlobten Philip zusammen in Hamburg. Für ihre große Liebe hat sie ganz selbstverständlich ihre Selbstständigkeit aufgegeben und kümmert sich seit Jahren um den gemeinsamen Haushalt und die Finanzen. Ihr Leben scheint perfekt bis sie eines Tages zufällig herausfindet, dass Philip sie betrügt. Hals über Kopf verlässt sie das gemeinsame Haus. Bei ihrer „Flucht“ stolpert sie über Oscar. Beim Zusammenstoß verliert der Mann im wahrsten Sinne des Wortes sein Gedächtnis. Ella hat sich ab sofort zum Ziel gesetzt Oscar zu helfen. Und das tut sie auf ihre eigene Art und Weise. Sie überschreitet dabei ihre und Oscars Grenzen und verstrickt sich dabei in einem Netz aus Lügen.

Stanitzok, Nico:

Macarons : so zart können Kekse sein. - München : Gräfe und Unzer Verlag, 2015. - 64 Seiten : Illustrationen
Standort: Essen & Trinken Backen

Das Macaron, ein oft buntes gefülltes französisches Baisergebäck, erobert die heimischen Backöfen. Nico Stanitzok beginnt sein Backbuch mit Tipps und Extras über die bunte Welt der Macarons.

Nach einem französischen und einem italienischen Grundrezept für die Macaron-Schalen hat er zehn Rezepte für Einsteiger aufgelistet. Hier findet man zum Beispiel ein Rezept für Macarons mit Ananasmouse oder Rhabarber-Macarons. Anschließend folgen acht Rezepte seiner liebsten Macaron-Rezepte und sechs Rezepte mit der Überschrift „Für Künstler und Könner“. Jedes Rezept wird auf zwei Seiten präsentiert. Neben einem Bild wird Schritt für Schritt der Herstellungsprozess beschrieben.

Winterzeit ist Lesezeit

Alle Lesebegeisterten, die es sich zu Hause gemütlich machen möchten, können das eMedien Angebot der Stadtbücherei Marktheidenfeld nutzen. Gemeinsam mit sieben weiteren unterfränkischen Bibliotheken bietet die Stadtbücherei seit Juli 2013 über das Portal „emu – eMedien Unterfranken“ spannende Titel zur Online-Ausleihe an. Der eMedien Bestand wird permanent ausgebaut und aktualisiert.

Ende 2017 standen 9.153 eMedien zum Download bereit. Neu im Sortiment der Online-Bibliothek ist unter anderem der Schweizer Diogenes Verlag, der eine große Bandbreite an belletristischer Literatur zur Verfügung stellt, z.B. Martin Suters „Elefant“ oder „Halali“ von Ingrid Noll. Aber auch zahlreiche Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher sowie weitere Romane stehen zum Herunterladen bereit.

Unter emu.ciando.com kann nach eMedien recherchiert werden. Gelesen werden können die Titel auf PC, Tablet-PC, eBook-Reader (nicht Kindle) oder Smartphone.

Die Ausleihdauer kann individuell zwischen 7, 14 oder 21 Tagen festgelegt werden. eMedien können kostenlos vorbestellt werden. Eine Rückgabe der eMedien ist nicht erforderlich. Für die Nutzung der eMedien-Ausleihe ist ein Stadtbüchereiausweis mit bezahlter Ausleihgebühr Voraussetzung.

Für alle die lieber klassisch durch die Bücherregale stöbern hält die Bücherei 27.496 physische Medien bereit. Dazu gehören spannende, lustige oder gruselige Romane, Sachbücher zu fast jedem Thema sowie Literatur für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, zwei Tageszeitungen, Filme, Musik-CDs und Hörbücher für alle und 47 Zeitschriftenabonnements. Neu bei den Zeitschriften ist ein Abonnement der Zeitschrift „Mountainbike“.

Zum Nachschlagen und Stöbern können Sie die Stadtbücherei kostenlos nutzen. Voraussetzung für die Ausleihe ist ein gültiger Stadtbüchereiausweis.

Unter <http://stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/stadtbucherei> können Sie sich über den Medienbestand sowie die Anmeldebedingungen informieren.

Hitparade 2017 der Stadtbücherei

2017 hat die Stadtbücherei insgesamt 2.746 Medien neu angeschafft. Davon 575 Romane, 331 Sachbücher und 564 Kinder- und Jugendbücher. Außerdem 744 Zeitschriften, 172 Filme, 91 Musik-CDs, 157 CDs für Kinder und Jugendliche, 89 Hörbücher und 23 Gesellschaftsspiel.



Der Verbund emu – eMedien Unterfranken, zu dem die Stadtbücherei gehört, verfügte am 31.12.2017 über 9.153 eMedien.

Hitliste Romane 2017

1. Beckett, Simon: Totenfang (Thriller)
2. Carlan, Audrey: Verzehrende Leidenschaft
3. Sosnitza, Ulrike: Novemberschokolade
4. Thiesler, Sabine: Nachts in meinem Haus (Thriller)
5. Volks, Sybil: Wintergäste
6. Berg, Ellen: Ich will es doch auch!
7. Brown, Sandra: Sanfte Rache (Thriller)
8. Fitzek, Sebastian: Das Paket (Thriller)
9. McFarlane, Mhairi: Es muss wohl an dir liegen
10. Moyes, Jojo: Ein Bild von dir

Hitliste Kinder- und Jugendbuch 2017

1. Redaktion Wadenbeißer - Knifflige Krimi-Comics zum Lesen & Mitraten
2. Redaktion Wadenbeißer - Spannende Krimi-Comics zum Lesen & Mitraten
3. Paul, Korky: Zillys Piratenabenteuer (Bilderbuch)
4. Reider, Katja: Hermeline auf Hexenreise (Bilderbuch)
5. Andreas Vincent: Bibi & Tina - Wirbel um Fohlen Felix (Erstes Lesealter)
6. Gernhäuser, Susanne: Mein Bilderlexikon – Tiptoi
7. Preußler-Bitsch; Susanne: Das kleine Gespenst - Tohuwabohu auf Burg Eulenstein (Bilderbuch)
8. Kinney, Jeff: Greg's Tagebuch – Jetzt reicht's!
9. Munton, Gill: 1, 2, 3 wer ist im Zug dabei? (Bilderbuch)
10. Neudert, Cee: Jan und die Piraten - Tiptoi

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs)

Einzelveranstaltungen

Mittwoch, 17.01.2018

20 Uhr Vortrag:

Kraftorte unserer Heimat

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Referentin: Dipl.-Ing. Silke Jordan, Geomantinnen und Buchautorin historischer Romane

Freitag, 19.01.2018

19 Uhr Vortrag:

Zauberpflanzen & Hexenkräuter

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Referentin: Elke Böhm, Dipl.-Biologin

Freitag, 26.01.2018

20 Uhr Multivisionsshow:

Galapagos - Paradies im Pazifik

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Referent: Johannes Kern
Eintritt: 9,00 € / 7,00 € m. E.

Montag, 05.02.2018

20 Uhr Vortrag:

Die Bronnbacher Glocken von 1793

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Referent: Dr. Leonhard Scherg
In Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein Marktheidenfeld und Umgebung e. V.
Eintritt frei

Montag, 19.02.2018

20 Uhr Vortrag: Frauen als Gestalterinnen der Kulturlandschaft

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Referent: Dr. Gerrit Himmelsbach, Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte

Dienstag, 20.02.2018

19.30 Uhr Vortrag: Willensstarke Kinder - eine echte Herausforderung

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Referent: Ottmar Braunwarth, Dipl. Psychologe, Leiter der Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder

Mittwoch, 21.02.2018

20 Uhr Vortrag: Jedes Wort wirkt! - Sprache als Schlüssel in der Erziehung

Referentin: Heike Brandl
Eintritt: 3,00 € / 2,00 € m. E.

Die Veranstaltungen finden – soweit nicht anders angegeben – in der
vhs, Marktplatz 24 im Raum 3.1 im 2.OG statt.

Öffnungszeiten vhs-Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag
von 8.30 bis 12.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch zusätzlich
von 15.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24,
Raum 1.1 (EG)
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181996 oder 9181998
Mobil: 0170 7387606
Fax: 09391 81603
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):

Simone Becker:

Werden Sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (6,00 € bzw. ermäßigt: 4,00 €) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu der im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage:

www.vhs-marktheidenfeld.de .



Stadtmarketing und Tourismus

Offene Gästeführungen

Samstag, 13.01.2018 – 10.30 Uhr

Offene Altstadtführung

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Freitag, 19.01.2018 – 18.00 Uhr

Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Samstag, 10.02.2018 – 10.30 Uhr

Offene Altstadtführung

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Freitag, 16.02.2018 – 18.00 Uhr

Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Auf der Internetseite www.marktheidenfeld.de, in der Rubrik Kultur & Tourismus, finden Sie das gesamte Angebot an Gästeführungen, welche für Gruppen bei der Touristinformation gebucht werden können. Ebenso liegt der Flyer „Gästeführungen“ in der Touristinformation im Bürgerbüro aus.

Veranstaltungskalender „MainSommer“ 2018

Die Abteilung Stadtmarketing, Kultur und Tourismus beginnt mit der Erstellung der nächsten Ausgabe des „MainSommer“. Hierbei werden Termine wie Konzerte, Lesungen, Theater und Kabarett, Ausstellungen, Sportevents, Festivals und Feste von regionaler und überregionaler touristischer Bedeutung in Marktheidenfeld und den Stadtteilen veröffentlicht. Der Zeitraum ist April 2018 bis einschließlich September 2018.

Die Stadt übernimmt die Herstellungskosten und sorgt für die Verteilung.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe „MainSommer“ in Marktheidenfeld ist der **23. Februar 2018**.

Bitte melden Sie Ihre Termine an Nicole Jeßberger, Tel. 09391 5004-41, E-Mail: info@marktheidenfeld.de oder nicole.jessberger@marktheidenfeld.de.

Es werden folgende Veranstaltungsdaten benötigt: Art der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort, kurze Beschreibung sowie Eintrittspreise und ein Bild.

Weiterhin werden alle gemeldeten Veranstaltungen, wie gehabt, im Online-Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Stadt Marktheidenfeld sowie im monatlich erscheinenden Print-Veranstaltungskalender der Touristinformation veröffentlicht.



Treffpunkt Asyl

Helferkreis Asyl sucht ehrenamtliche Unterstützung

Eine Schlüsselqualifikation für die Integration geflüchteter Menschen ist das Erlernen der deutschen Sprache. Der Helferkreis Asyl in Marktheidenfeld sucht Unterstützer, die in der Gemeinschaftsunterkunft der Stadt Deutschunterricht erteilen.

„Ideal ist, wenn bereits Erfahrung im Lehren und Lernen vorhanden ist“, erklärt Koordinator Christian Brand von der Stadt Marktheidenfeld.

Dies sei aber keine Voraussetzung. „Wir freuen uns über jeden, der sich bei uns meldet“, betont Brand. Die Mitglieder des Helferkreises geben auf Wunsch gerne Tipps zu geeignetem Lehrmaterial.

Interessierte melden sich einfach telefonisch oder über E-Mail bei Koordinator Christian Brand von der Stadtverwaltung: Ein Anruf unter Telefon 09391 5004-21 oder eine Mail an christian.brand@marktheidenfeld.de genügt.

So können Sie helfen

Wir möchten Ihnen in der Brücke zum Bürger einen Überblick über Zuständigkeiten und Hilfsmöglichkeiten geben.

Zuständigkeiten

Betreiber der Gemeinschaftsunterkunft ist die Regierung von Unterfranken. Zwei Ansprechpartner kümmern sich um die Hausverwaltung vor Ort.

Betreut und beraten werden die Flüchtlinge vor Ort von der Caritas. Frau Stula von der Caritas ist für die Flüchtlinge zu festen Sprechzeiten im Büro der Gemeinschaftsunterkunft erreichbar.

Nach Ankunft in Marktheidenfeld kommt jeder Flüchtling zur Anmeldung ins Bürgerbüro im Rathaus. Die Stadt Marktheidenfeld kümmert sich zudem um Plätze für die Kinder in den Kindertagesstätten und in der Grundschule.

Sprachkurse vermittelt die Volkshochschule Marktheidenfeld. Wer zum Dolmetschen zur Verfügung steht, kann sich im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld melden, Tel. 09391 5004-0.

Helferkreis Asyl

Der Helferkreis, der die Flüchtlinge sowohl bei organisatorischen Angelegenheiten unterstützt als auch Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung bietet, ist dankbar für jede weitere Unterstützung. Die Ehrenamtlichen tragen dazu bei, dass sich die Kriegsflüchtlinge möglichst schnell bei uns aufgenommen fühlen.

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die Bereiche zur Mithilfe mit den entsprechenden Ansprechpartnern.

Behördengänge, Arztbesuche

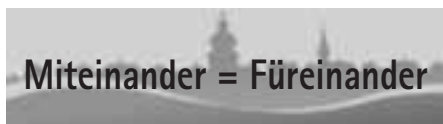
Nicole Klöcker
nicolekloecker@googlemail.com
Mobil 0175 7088569

Sprachunterricht

Monika Oetzel (vhs)
vhs@vhs-marktheidenfeld.de
09391 9181996

Kindergarten / Schule

Maria Meller
maria.frey@web.de
Mobil 0170 8653696



Lebenshilfe Marktheidenfeld

Für Menschen mit geistiger Behinderung

Beratung in sozialrechtlichen Fragen und Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen wie Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Sozialleistungen etc.

Kontakt:

Lebenshilfe Marktheidenfeld
Sandra Bolg
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVM)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeiten:

Mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
www.eavm.de

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Am **Mittwoch, den 17. Januar** und **Mittwoch, den 14. März 2018** findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind:

Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.

Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:

Sabine Laumeister
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Singen und Musizieren für Ältere

Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Haus Lehmgruben. Jeder der gerne singt und musiziert ist herzlich willkommen.

Hospizverein Main- Spessart: Trauercafé in Marktheidenfeld

Regelmäßig am 3. Samstag im Monat stehen die Trauerexperten im „Treffpunkt Gemeinsam“, Baumhofstraße 33, von 15.00 bis 17.00 Uhr bereit. Jeder kann das kostenlose Angebot des Vereins nutzen. Menschen, die den Verlust durch Tod eines/einer Angehörigen erlebt haben oder entsprechende bedrückende Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld verarbeiten müssen, sind willkommen. Die Gäste können sich in ungezwungener Atmosphäre austauschen und über ihre Erfahrungen sprechen.

Voranmeldungen sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhält man auch über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de und über das Hospiztelefon 0171 7349108

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:

Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Selbsthilfegruppe für Diabetiker Marktheidenfeld

Treffen einmal pro Monat um 19.30 Uhr im Schulungsraum der Hubertus-Apotheke, Luitpoldstraße 31.

Termine siehe Veranstaltungskalender.

Kontakt:

Hedwig Schwarz
Tel. 09391 5419

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4 + 6, Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:

Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4 + 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Deutsche Fibromyalgie- Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:

Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e. V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer

Beratungsdienst:

Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:

wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Fo-rums

Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“

Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:

Caritasverband für den Landkreis

Main-Spessart e.V.

Vorstadtstraße 68

97816 Lohr a. Main

Tel. 09352 8431-00

E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de

Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden**Beratung bei Pflegebedürftigkeit:**

Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ -**Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:**

Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Bei Pflegestufe: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis für pflegende**Angehörige:**

Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und**Anmeldung:**

Ökumenische Sozialstation

St. Elisabeth e.V.

Montfortstraße 5, Marktheidenfeld

Tel. 09391 2700

info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Übungsort Marktheidenfeld

Treffen jeden Donnerstag in der Friedrich-Fleischmann-Grundschule Marktheidenfeld.

14.00 Uhr Trockengymnastik

15.00 Uhr Wassergymnastik

ausgenommen Ferienzeiten.

Übungsort Faulbach

Treffen jeden Freitag in der Schulturnhalle in Faulbach.

15.00 Uhr Trockengymnastik

16.00 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad in Faulbach

Weitere Informationen unter Telefon

09342-912080 bei Herta Eibel.

Kreisseniozentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:

Ute Volkamer

Tel. 09391 5025501

Diakonisches Seniozentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:

Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:

„Haus Lehmgruben“

Lehmgrubenerstraße 18

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 98640

„Treffpunkt RuDiMachts!“

Angebote für Menschen mit Demenz, Senioren und deren Angehörige

Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst**Offener Mittagstisch****Fahrdienst nach Rücksprache**

in der Regel jeden 3. Montag im Monat, jeweils 14.30 Uhr

Austauschtreff für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz in häuslichen Umfeld

Jeden Donnerstag, jeweils 11.00 Uhr

Gedächtnistraining

(nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.)

für Menschen mit Gedächtniseinträchtigungen, gerne auch mit Angehörigen

Freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr

Treffpunkt RuDiMachts! - „...immer wieder freitags...“

Gesellige Runde für Menschen mit Demenz zur Entlastung von Angehörigen, auf Wunsch Mittagessen

Kosten werden unter anderem über die Pflegekasse erstattet.

Anmeldung erforderlich bei:

Beratungs- und Kontaktstelle **RuDiMachts!**

Haus Lehmgruben

Friederike Döring

Lehmgrubenerstraße 18

Tel. 09391 9864-113 oder -0

doering.friederike@rummelsberger.net

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:

Dienstags von 9.00 bis 11.45 Uhr

Mittwochs von 9.00 bis 11.45 Uhr

Donnerstags von 9.00 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 16.45 Uhr

Kontakt:

Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus

Untertorstraße 6

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 912408

Ansprechpartner:

Werner König, Tel. 0151 20713490

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft**Marktheidenfeld**

Büro im Seniozentrum „Mainbrücke“

Ulrich-Willer-Straße 15

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung

z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro

jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:

Rita Tebbe, Tel. 09307 1304

rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat,
14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:

Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:

Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH
(AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Stammtisch für Blinde und Schbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30
Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht“,
Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:

Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe

Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:

MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:

Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen:
Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich
am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im
Senioren-Internetcafé, städtisches Kul-
turzentrum Franck-Haus, Untertorstraße
6, Marktheidenfeld

Kontakt:

Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation „Die Pflege GmbH“

Sprechstunden:

nach telefonischer Vereinbarung

- Betreuung nach § 45 Niederschwelli-
ge Angebote und hausw. Versorgung
- Beratungseinsatz nach § 37 SGB XI
- Hilfestellung bei MDK-Einstufungen

Kontakt:

Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10

97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2018

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises
Main-Spessart 2018)

**Die Tonnen bzw. Säcke müssen je-
weils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abho-
lung bereitstehen!**

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld,
Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie
Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 17.01.
- Mittwoch 31.01.
- Mittwoch 07.02.
- Mittwoch 21.02.
- Mittwoch 07.03.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag 19.01.
- Freitag 02.02.
- Freitag 16.02.
- Freitag 02.03.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag 26.01.
- Freitag 09.02.
- Freitag 23.02.
- Freitag 09.03.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld,
Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie
Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 17.01.
- Mittwoch 31.01.
- Mittwoch 14.02.
- Mittwoch 28.02.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag 26.01.
- Freitag 09.02.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag 19.01.
- Freitag 02.02.
- Freitag 16.02.
- Freitag 02.03.

DSD-Säcke:

**Es sollten möglichst nur volle Säcke
zur Abholung bereitstehen!**

Marktheidenfeld

- Mittwoch 24.01.
- Mittwoch 28.02.
- Mittwoch 28.03.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn,
Zimmern und Weiler Eichenfürst

- Mittwoch 17.01.
- Mittwoch 21.02.
- Mittwoch 21.03.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag 09.02.
- Freitag 09.03.

Stadtteil Oberwittbach

- Donnerstag 25.01.
- Donnerstag 22.02.
- Donnerstag 22.03.

Altpapiertonne (blau):

**Die Altpapiertonne wird einmal pro
Monat geleert!**

Marktheidenfeld links der B8 (aus Rich-
tung Lohr am Main kommend)

- Montag 05.02.
- Montag 05.03.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Rich-
tung Lohr am Main kommend)

- Mittwoch 06.02.
- Mittwoch 06.03.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst

- Freitag 09.02.

- Freitag 09.03.

Stadtteil Michelrieth

- Dienstag 16.01.

- Dienstag 13.02.

- Dienstag 13.03.

Stadtteil Oberwittbach

- Donnerstag 25.01.

- Donnerstag 22.02.

- Donnerstag 22.03.

Grünabfuhr:

Marktheidenfeld Stadtgebiet

- Montag 14.05.

Stadtteile Glasofen, Michelrieth und Marienbrunn

- Donnerstag 17.05.

Stadtteil Oberwittbach und Weiler Eichenfürst

- Mittwoch 16.05.

Stadtteil Zimmern

- Dienstag 15.05.

Der Bauhof des Landkreises Main-Spessart,

Stationäre Problemabfallsammelstelle

Nordring 6

97828 Marktheidenfeld

ist bis Herbst 2018 geschlossen!

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:

www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter: www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

Spinnstube Oberwittbach

Treffpunkt: Gemeindehaus, Hofwiesenberg 1, Marktheidenfeld-Oberwittbach

Beginn jeweils um 14 Uhr

Die nächsten Termine sind:

23.1., 6.2., 20.02., 6.3. und 20.03.2018

Qualifizierender Abschluss an der Mittelschule für externe Teilnehmer

Interessenten können als Externe an der Mittelschule den Qualifizierenden Mittelschulabschluss erwerben. Dazu sollten sie unbedingt an der Infoveranstaltung am **Dienstag, 27. Februar 2018 um 14.00 Uhr** an der Mittelschule teilnehmen.

Diese Möglichkeit gilt zum Beispiel:

1. Für ehemalige Mittelschüler/Mittelschülerinnen, die bisher nur den Mittelschulabschluss haben. Sie können als Externe den Qualifizierenden Abschluss nachholen.
2. Für Berufstätige, die in der Planung einer beruflichen Weiterbildung stehen und als Voraussetzung dazu den Qualifizierenden Abschluss benötigen.
3. Für Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen, die in ihrer Schullaufbahn Probleme sehen, eventuell umsteigen wollen und für mögliche Bewerbungen einen Qualifizierenden Abschluss anstreben.
4. Bewerber (mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung) für den qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss (Quabi) können **nur** den qualifizierenden Abschluss in **Englisch** erwerben.

Meldetermin:

bis spätestens 1. März 2018

Spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

An der Mittelschule liegt für Interessenten Informationsmaterial zu den einzelnen Fächern bereit. Bei Fragen wenden Sie sich an die Schulleitung der Mittelschule Marktheidenfeld, Telefon 09391/1401.

Bei der Anmeldung zum Qualifizierenden Abschluss sind 10,00 € Anmeldegebühr für Kopien, Porto, etc. zu entrichten.

Neue Ausbildungsrichtung an der FOS Marktheidenfeld

Neben den bisherigen Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Sozialwesen bietet die Fachoberschule Marktheidenfeld (FOS) zum Schuljahr 2018/19 einen neuen Zweig an: Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie, kurz „ABU“.

Der Zweig richtet sich an alle, die sich für nachhaltiges Wirtschaften, die Schonung natürlicher Ressourcen, Umweltschutz, Ernährung, Energieversorgung oder auch für Land- und Forstwirtschaft interessieren. Das Profil von ABU wird

dabei durch die naturwissenschaftlichen Fächer wie Biologie, Chemie und Physik, aber auch durch das Fach Technologie geprägt. Die Schülerinnen und Schüler werden mit fachspezifischen Arbeitsweisen, modernen Arbeitstechniken und diversen Forschungsmethoden vertraut gemacht.

Die FOS Marktheidenfeld ist die einzige Fachoberschule in ganz Unterfranken, die die neue Ausbildungsrichtung „ABU“ anbietet. Für Schülerinnen und Schüler mit weiterem Anfahrtsweg können deshalb Plätze in einer Schüler-WG direkt auf dem Schulgelände zur Verfügung gestellt werden. Aber auch bei einer gewünschten Unterbringung über den freien Wohnungsmarkt wird die Schule behilflich sein.

Am Samstag, den 20.01.18 stellt die FOSBOS Marktheidenfeld an einem Infotag von 10.00 – 13.00 Uhr neben der neuen Ausbildungsrichtung ABU das gesamte Angebot der FOS und auch das der Berufsoberschule (BOS) vor und steht für Fragen aller Art zur Verfügung.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage der Schule: www.fosbos-marktheidenfeld.de

Engagement bei Rudi macht's

RuDiMachts!, die Beratungs- und Kontaktstelle für Menschen mit Demenz, Angehörige und Senioren, freut sich über die Zunahme des freiwilligen Engagements.

Auch in diesem Jahr ließen sich wieder zwölf weitere Personen mit 40 Stunden zum/r Alltagsbegleiter/in schulen, so dass der Pool an freiwillig engagierten Menschen auf über 30 Personen angestiegen ist.

Die Helferinnen und Helfer führen Besuchs- und Begleitdienste in Marktheidenfeld und Umgebung durch, unterstützen und aktivieren Seniorinnen und Senioren im häuslichen Umfeld, viele davon auch mit Demenz, und entlasten so auch pflegende Angehörige oder auch Familienmitglieder, die nicht vor Ort sind. Die Einsätze können bei Vorliegen eines Pflegegrades mit den Pflegekassen abgerechnet werden.

Ebenso gestalten sie zusammen mit einer Fachkraft die gesellige Freitagsrunde im Diakonischen Seniorenzentrum Haus Lehmgruben, die von 9.00 -12.00 Uhr für fröhliche Stimmung sorgt.

Anschließend kann im Haus der „offene Mittagstisch“ für die Gäste von außerhalb wahrgenommen werden. Mal aus dem Haus gehen, unter Leute kommen, das ist für viele alte Menschen nicht mehr selbstverständlich und doch so lebenswichtig und sinnstiftend! „Wenn ich am Freitag in die Gruppe komme, dann fühl ich mich wie im Himmel.“, so die Äußerung einer Besucherin.

Das Austauschtreffen für Angehörige von Menschen mit Demenz findet in der Regel jeden 3. Montag im Monat ab 14.30 Uhr im Diakonischen Seniorenzentrum Haus Lehmgruben in Marktheidenfeld stattfindet.

Wenn Sie mehr Informationen wünschen: Friederike Döring, Beratungs- und Kontaktstelle RuDiMachts!, Lehmgrubenerstraße 18, 97828 Marktheidenfeld; Tel.: 09391/9864-113; Mail: doering.friederike@rummelsberger.net

Programm der Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Programm von Januar bis April 2018

Treffpunkt ist dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr.

16.01. Spielenachmittag
23.01. Bratäpfel zubereiten
30.01. Quiz
06.02. Faschingsfeier
20.02. Bingo
27.02. Rummicub spielen
06.03. Waffeln backen
13.03. Erzählnachmittag
20.03. Stadt-Land-Fluss
27.03. Osterbasteln

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte 'Horizont', Petzoltstr. 4+6 in Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden und unverbindlich 'reinschnuppern'. Wir freuen uns auf Sie.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen BürgerhelferInnen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontaktadresse: Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks
Petzoltstr. 4+6, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 91 74 66

2. Förderaufruf der LAG Spessart

Durch das LEADER-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ ermöglicht die LAG Spessart Vereinen und Organisationen aus der Region eine finanzielle Unterstützung von bis zu 1.000 € für geplante Maßnahmen oder Aktionen im Gebiet der LAG Spessart, welche das Ehrenamt und das Bürgerengagement stärken und das kulturelle, soziale, sportliche und ökologische Leben in der Region fördern. Die finanzielle Unterstützung können die Akteure bei der LAG Spessart im Rahmen von jährlichen Förderaufrufen beantragen. Für jeden Förderauftrag stehen 5.000 € zur Verfügung. Der 2. Förderaufruf beginnt ab sofort und endet am 28.01.2018.

Haben Sie eine Idee? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Vereine oder Organisationen, die eine finanzielle Unterstützung durch die LAG Spessart für ihre Maßnahmen beantragen wollen, stellen eine schriftliche Anfrage per Mail oder Post an die LAG mit kurzer Darstellung der geplanten Maßnahmen.

Die Mindestinhalte der Anfrage sind:

- Kontaktdaten des Antragstellers
- Stichpunktartige Beschreibung der geplanten Maßnahme oder Aktion
- Durchführungszeitraum
- Beteiligte an der Maßnahme (sowohl Anzahl von Personen als auch beteiligte Vereine, Verbände, Organisationen etc.)
- Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme (unterstützt werden können entweder eine anteilige Erstattung oder die gesamten Kosten)
- Angefragte Höhe der Unterstützung, maximal 1.000 €

Die Anfragen müssen bis zum 28.01.2018 bei der LAG Spessart eingegangen sein und zwar per Post an LAG Spessart e.V.

Frankfurter Straße 4
97737 Gemünden
oder per Mail an info@lag-spessart.de

Unser Steuerkreis wählt innovative Aktionen objektiv und transparent aus. Die Entscheidung über eine Unterstützung von beantragten Maßnahmen/Aktionen wird durch den Steuerkreis der LAG Spessart getroffen. Entscheidungsgrundlage sind eine fristgerechte und entscheidungsreife Beschreibung der Maßnahme/Aktion sowie die Bewertung der Einzelmaßnahme mittels objektiver und transparenter Auswahlkriterien. Wenn zum Förderaufruf mehr Anfragen eingereicht werden, so dass die 5.000 € aus dem Fördertopf zum Förderaufruf nicht ausreichen, dann entscheidet das Ranking der erreichten Punkte bei den Auswahlkriterien über die Vergabe der Unterstützung.

Die genauen Entscheidungs- und Auswahlkriterien stehen auf der Homepage der LAG Spessart zum Download: <http://lag-spessart.de/projekt-anzeige/unterstuetzung-buergerengagement.html>

Winterfreizeit in den Osterferien

Das Landratsamt - Amt für Jugend und Familien -kommunale Jugendarbeit- des Landkreises Main-Spessart bietet in **den Osterferien** für Kinder und Jugendliche im Alter von 8-17 Jahren, eine Winterfreizeit an.

Termine:

24.03.-30.03.2018 – 8-13 Jahre - Ski- u. Snowboardfahrer - Pension „Tannenhof“ /St.Johann

31.03.-06.04.2018 - 14-17 Jahre – Ski- u. Snowboardfahrer – Pension „Tannenhof“/St.Johann

Im Teilnehmerpreis sind folgende Leistungen enthalten:

Bustransferfahrt, Vollpension (warmes Essen im Skigebiet), Skipass, Ski- oder Snowboardkurs, sowie beste Betreuung (unsere BetreuerInnen sind langjährige Ski- und Snowboardfahrer).

Neben dem Ski- und Snowboarden sind an den Abenden Geselligkeit und Kennenlernen in der Gruppe angesagt. Für einen tollen Winterspass unter Gleichaltrigen garantiert unser erfahrenes Betreuungsteam.

Das Skigebiet liegt an der Alpensüdseite, mitten im Urlaubsparadies Ahrntal. Mit modernsten Aufstiegsanlagen überwinden Sie in Windeseile alle Höhen und genießen das traumhaft schöne Panorama auf über 80 Dreitausendern. Seit Dezember 2006 ist die neue 8er Kabinenbahn K2 in Betrieb. Die Kabinenbahn bringt Sie auf 2510 m Höhe. Damit ist auch die Schneesicherheit gewährleistet. Die Pisten sind bestens präpariert und enthalten alle Schwierigkeitsgrade

Anmeldeformulare und weitere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Main-Spessart, -kommunale Jugendarbeit-, Ringstraße 24, 97753 Karlstadt, Tel.: 09353/793-1501

E-Mail: Irma.Kuebert@Lramsp.de,
Internet: www.mainspessart.de, www.kids4mation.de und www.facebook.de/kids4mation.

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtag des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft
Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828
Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de
Telefon 09353 793 1757

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe der Versicherungsnummer in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-23 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispaapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.



„Movie im Luitpoldhaus“

Filmauslese:

18.01.2018	Simpel
25.01.2018	Aus dem Nichts
01.02.2018	Lieber Leben
08.02.2018	Gauguin
15.02.2018	Der Mann aus dem Eis

Reisefilm:

21.01.2018	Mexiko
04.02.2018	Andalusien
18.02.2018	Peru

Klassik im Kino:

21.01.2018	16.00 Uhr Bolschoi: Romeo und Julia (Balett)
04.02.2018	16.00 Uhr Bolschoi: Die Kameliendame (Balett)
07.02.2018	20.15 Uhr Royal Opera: Tosca (Oper)

Kunst im Kino:

Exhibition on Screen

21.01.2018	12.00 Uhr David Hockney in der Royal Academy of Arts
23.01.2018	19.00 Uhr David Hockney in der Royal Academy of Arts

Kino Event:

30.01.2018	18.00 Uhr Hurtigruten - die schönste Seereise der Welt
------------	--

Kontakt:

Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage
35, 97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Wonnemar am 29. Januar geschlossen

Das Wonnemar-Bad in Marktheidenfeld ist am Montag, den 29. Januar 2018 wegen Revisionsarbeiten ganztägig geschlossen.



Veranstaltungen

Mittwoch, 17.01.2018

20.00 Uhr Vortrag: Kraftorte unserer Heimat - Formen und ihre Energie

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Donnerstag, 18.01.2018

17-20 Uhr Repair Café

Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26

18.30 Uhr Spieleabend - Die Alternative zum Fernsehabend

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

Katholischer Frauenbund Marktheidenfeld

19.00 Uhr Gesprächskreis Amnesty Gruppe

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Freitag, 19.01.2018

08.00 Uhr Grüner Markt

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

19.01 Uhr 1. Fremdensitzung

Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Micheriether Straße 5

FV Alpfler Laabfrösch e. V.

19.30 Uhr Candlelight Konzert

Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

Samstag, 20.01.2018

19.01 Uhr 2. Fremdensitzung

Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Micheriether Straße 5

FV Alpfler Laabfrösch e. V.

Sonntag, 21.01.2018

Jahreshauptversammlung

Ort: Zimmern

TTC Zimmern

Dienstag, 23.01.2018

14.00 Uhr Seniorentreff Spinnstube

Ort: Gemeindehaus Oberwittbach, Hofwiesenweg 1

Freitag, 26.01.2018

08.00 Uhr Grüner Markt

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

20.00 Uhr Multivisionsshow: Galapagos - Paradies im Pazifik

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Samstag, 27.01.2018 - 08.04.2018

Ernst-Barlach-Ausstellung „Zwiesprache“ zum Jubiläum 20 Jahre Franck-Haus

Originale des Bildhauers Ernst Barlach und Bilder des Malers Alexander Dettmar
Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6

Samstag, 27.01.2018

Generalversammlung

Ort: Bürgerhaus Marienbrunn, Neuwiesenstraße 3

FFW Marienbrunn

19.00 Uhr Benefizveranstaltung der Lebenshilfe Marktheidenfeld

Ort: Aula Staatliche Realschule, Oberländerstraße

19.01 Uhr 3. Fremdensitzung

Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Micheriether Straße 5

FV Alpfler Laabfrösch e. V.

20.00 Uhr Es gibt ein Leben über 50 - jedenfalls für Frauen

Ort: Theater im Fasskeller, Hotel Anker, Kolpingstraße 7

Kabarett mit Annette von Bamberg

Mittwoch, 31.01.2018

15.00 Uhr Leseraupe

Ort: Stadtbücherei, Ludwigstraße 29

Freitag, 02.02.2018

08.00 Uhr Grüner Markt

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

19-24 Uhr Lange Saunanacht

Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

Samstag, 03.02.2018

14.00 Uhr Seniorensitzung

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

19.31 Uhr 1. Faschingssitzung

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Sonntag, 04.02.2018

14.00 Uhr Kinderfasching

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Montag, 05.02.2018

20.00 Uhr Vortrag: Die Bronnbacher Glocken von 1793

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Dienstag, 06.02.2018

14.00 Uhr Seniorentreff Spinnstube

Ort: Gemeindehaus Oberwittbach, Hofwiesenweg 1

Donnerstag, 08.02.2018

19.00 Uhr Weiberfasching

Ort: Bürgerhaus Marienbrunn, Neuwiesenstraße 3

Gymnastikgruppe Marienbrunn e. V.

20.00 Uhr Weiberfasching

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Freitag, 09.02.2018**08.00 Uhr Grüner Markt**

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

19.31 Uhr 2. Faschingssitzung

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Samstag, 10.02.2018**Faschingsball**

Ort: TTC-Halle Zimmern, Erlacher Straße 6
Narrenclub Zimmern

10.30 Uhr Offene Altstadtführung

Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

19.31 Uhr 3. Faschingssitzung

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Sonntag, 11.02.2018**Traditionelles Pärleslaufe**

Ort: durch Altfeld

FV Alpfler Laabfrösch e. V.

Montag, 12.02.2018**14.00 Uhr Kinderfasching**

Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Micherliether Straße 5

FV Alpfler Laabfrösch e. V.

Dienstag, 13.02.2018**14.00 Uhr Marktheidenfelder Faschingszug**

FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

14.00 Uhr Faschingsdienstag

Ort: Bürgerhaus Marienbrunn, Neuwiesenstraße 3

FFW Marienbrunn

Freitag, 16.02.2018**08.00 Uhr Grüner Markt**

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

18.00 Uhr Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

19.30 Uhr Candlelight Konzert

Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

Sonntag, 18.02.2018 - 23.02.2018**20.00 Uhr Spessartfreizeit**

Ort: Grafschaftshalle Altfeld, Michelriether Straße 5

CVJM Altfeld

Montag, 19.02.2018**20.00 Uhr Vortrag: Frauen als Gestalterinnen der Kulturlandschaft**

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Dienstag, 20.02.2018**13.30 Uhr BRK-Senioren-Nachmittag**

Ort: Kaffeehaus Franck-Stube, Untertorstraße 6

14.00 Uhr Seniorentreff Spinnstube

Ort: Gemeindehaus Oberwittbach, Hofwiesenweg 1

19.30 Uhr Vortrag: Willensstarke Kinder - eine echte Herausforderung

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Mittwoch, 21.02.2018**20.00 Uhr Vortrag: Jedes Wort wirkt! - Sprache als Schlüssel in der Erziehung**

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Donnerstag, 22.02.2018**19.00 Uhr Gesprächskreis Amnesty Gruppe**

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Freitag, 23.02.2018**08.00 Uhr Grüner Markt**

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

19.30 Uhr Konzert mit famos. DUO feat. Thomas Koch

Ort: Franck-Haus, Gewölbekeller, Untertorstraße 6

Samstag, 24.02.2018**Generalversammlung**

Ort: Bürgerhaus Marienbrunn, Neuwiesenstraße 3

Gymnastikgruppe Marienbrunn

10-13 Uhr Kreativ Flechten mit Weide

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

Katholischer Frauenbund Marktheidenfeld

10-16 Uhr Ranzenalarm - Große Büchertaschen-Messe

Ort: Hans-Wilhelm-Renkhoff Halle, Am Sportzentrum 5

12.00 Uhr Lakefleisch-Essen

Ort: Sportplatz Altfeld

SV Altfeld

20.00 Uhr Go Caravan!

Ort: Theater im Fasskeller, Hotel Anker, Kolpingstraße 7

Helena Goldt & Konstantine Margaritis

Mittwoch, 28.02.2018**15.00 Uhr Leseraupe**

Ort: Stadtbücherei, Ludwigstraße 29

20.00 Uhr Vortrag: Die Nebenkostenabrechnung richtig erstellen und verstehen

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2021.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach per E-Mail an info@marktheidenfeld.de oder im Internet unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2020 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.



Kultur
im Franck-Haus

bis 11.03.2018**„The Cubes“**

Fotoobjekte von Marc Peschke,
Werthem und Hamburg

27.01. bis 08.04.2018**„Zwiesprache“**

Skulpturen von Ernst Barlach
Malerei von Alexander Dettmar

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag 14-18 Uhr

Sonntag/Feiertag 10-18 Uhr

Eintritt frei

Faschingswochenende

10./11.02.2018 geschlossen

**Veranstaltungen des
Klinikums Main-Spessart**

Klinikum Main-Spessart

Vortragsreihe Gesundheit

für Patienten, Angehörige und Interessierte

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr

Voranmeldung nicht nötig. Eintritt frei!

Mittwoch, 07.02.2018, 18 Uhr

Sturzgefahr vermeiden & Prävention betreiben!

Referent: Dr. Walter Swoboda, Chefarzt Geriatrie und Innere Medizin Marktheidenfeld

Ort: VHS Karlstadt, Vordergebäude Saal 1, 1. OG

Zwiesprache zum 20-jährigen Jubiläum des Franck-Hauses

Alexander Dettmar zählt zu den bedeutendsten Pleinairmalern in Deutschland. Ab 27. Januar stellt er seine Werke zusammen mit Skulpturen des Bildhauers Ernst Barlach in einer Jubiläumsausstellung zum 20-jährigen Jubiläum des Franck-Hauses aus. Wir sprachen mit dem Künstler über seinen Besuch in Marktheidenfeld, das künstlerische Wirken als Maler und den Erfolg der Ausstellung „Zwiesprache“.



Wann ist Ihnen bewusst geworden, dass sie Kunst machen wollen?

Ich komme aus einem künstlerischen Elternhaus. Mein Vater war Solocellist der Düsseldorfer Symphoniker. Ein Musikerhaushalt definiert sich in erster Linie über Musik. Das war eine Welt, die eigentlich nie meine war.

Sie sollten also auch Musiker werden?

Naja, mein Celloüben bestand darin, den Bogen und das Cello im Kasten anders zu legen, als am Tag zuvor. Mein Vater dachte dann, ich hätte geübt. Mein Spitzname als Kind lautete „Nein, gar nicht!“. Ich war sehr früh ein „Ablehner“ - und das bin ich manchmal noch heute...

Wie kamen Sie dann zur Malerei?

Meine Eltern hatten einen künstlerisch geprägten Freundeskreis, darunter Maler, auch bekannte Preisträger. Ein Bekannter sah etwas von mir und wollte mir Malunterricht geben. Das habe ich abgelehnt. Gleiches galt für Gesangsunterricht, den ich bekommen sollte... Ich wollte mich nicht formen und nicht in eine Schublade stecken lassen.

Was reizt Sie am Malen?

Der Maler formt sich seine Welt selbst. Er entscheidet, welches Motiv, welche Umsetzung, welches Material er wählt.

Und das ist für Sie wichtig?

Ich durfte in den letzten Jahren die Ateliers berühmter verstorbene Kollegen nutzen. Zum Beispiel das von Lukas Cranach in Wittenberg, das von Goethe und Tischbein in Rom oder den Lyonel Feiningers Turm in der Moritzburg in Halle. Da habe ich erneut diesen freiheitlichen Gedanken empfunden, über den auch ich meinen Weg gefunden habe.

Wie merkt man als Künstler, welcher Stil der Eigene ist?

Den eigenen Stil muss man sich erarbeiten. Ich habe mir unendlich viele Bilder, die ich geliebt habe, angeschaut und dabei viel gelernt. Amedeo Modigliani, Paul Cézanne oder Vincent van Gogh sind - neben vielen anderen - wunderbare Künstler, die mich geprägt haben. Um seinen Weg zu finden, fragt man am besten niemanden und orientiert sich an niemandem. Man selbst ist ja derjenige, der mit der Arbeit zufrieden sein muss. Auch ein gewisser Egoismus ist eine wichtige Grundvoraussetzung für den Beruf des Malers. Man muss von sich überzeugt sein und sagen: „Das was ich mache ist richtig und wichtig und das ziehe ich jetzt durch“.

Das heißt, Sie sind von Ihrem Schaffen immer überzeugt?

Überhaupt nicht. Meine Freundin bewahrt mich manchmal davor, bestimmte Sachen wegzuerwerfen. Man hat unterschiedliche Phasen. Es gibt alte Sachen, von denen ich früher überzeugt war. Die finde ich heute nicht mehr gut. Manchmal ist es auch so, dass ich alte Sachen wiederentdecke, die ich plötzlich gut finde...

Wie kam es zur Kombination Barlach-Dettmar?

Im Jahr 1995 habe ich den Ernst-Barlach-Preis erhalten. Die Leute fanden meine Arbeiten offenbar so überzeugend, dass man das ganze Barlach-Museum für meine Bilder geräumt hat. Dann gab es eine Ausstellung im Schlossmuseum Gotha, bei der Barlach und ich auf zwei Ebenen ausgestellt wurden. Im nächsten Schritt kam es dann zu einer gemeinsamen Ausstellung, in der man meine Bilder neben den Plastiken Barlachs zeigte.

Und das hat dann gut gepasst?

Die Gegenüberstellung passte auf eine verrückte Weise, die man kaum beschreiben kann, zusammen. Die vielen positiven Reaktionen der Betrachter taten ein Übriges. Wir haben dann überall - selbst in Barlachs Heimat Mecklenburg-Vorpommern - offene Türen eingearannt.

Sie haben auch Marktheidenfeld gemalt?

Ja, ich bin im Herbst in Marktheidenfeld gewesen, um zu arbeiten. Es ist schön, wenn eine Ausstellung durch Motive vor Ort ergänzt wird. Ich lasse mich gerne auf unterschiedliche Situationen ein und Marktheidenfeld hat schöne Ecken, die ich malerisch festhalten konnte.

Wie wichtig ist Ihnen die künstlerische Anerkennung?

*Bei einer Ausstellung in einem Kloster am Bodensee sagte mir die Kassenfrau: „Sonst müssen die Menschen zu den Bildern gehen. Ihre Bilder gehen zu den Menschen!“ Ein schöneres Kompliment kann man kaum machen. Und in Norddeutschland eröffne ich meine Ausstellungen immer mit einem Zitat des plattdeutschen Schriftstellers Fritz Reuter: „Wer ,t mag, dei mag ,t, Un wer ,t nich mag, dei mag*t jo woll nich mægen.“*



Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus

Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation

Montag, Dienstag,
Donnerstag 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Jugendarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld

Postadresse

Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Büros im Jugendzentrum MainHaus

Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Ansprechpartner

Jugendpflege: Stephanie Namyslo
Telefon: 09391/ 915682
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de

Lilli Funk, Janine Liebstückel

Telefon: 09391/81786

juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus

Sprechzeiten Jugendpflege

Montag bis Freitag
in der Regel 10-17 Uhr

Öffnungszeiten

Jugendzentrum MainHaus

Dienstag -
Donnerstag 15:00 Uhr - 21:00 Uhr
Freitag 15:00 Uhr - 22:00 Uhr
Samstag 14:00 Uhr - 20:00 Uhr

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29,
Telefon 09391 2634
E-Mail:
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
[www.marktheidenfeld/
bildung-soziales/stadtbuecherei](http://www.marktheidenfeld/bildung-soziales/stadtbuecherei)

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 14.00 Uhr
Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen

Mittwoch
bis Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr
Eintritt frei

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder

Redaktion: Marcus Meier

Satz, Layout und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0

Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der
Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch
und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke
zum Bürger“ veröffentlichen?
Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
ist Montag,

12.02.2018

Erscheinungsdatum ist Mittwoch,

21.02.2018

Bauschutt- und Erdaushubdeponie "Plattenschlag"/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der
Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 916515 (während der Ge-
schäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten

von 1. April bis 31. Oktober

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.

von 1. November bis 31. März:

Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr